



Am Sonntag, den 22. Januar hielt Bezirksapostel Brinkmann in der Lippelandhalle in Lemgo einen Gottesdienst, in dem er den bewährten Bezirksältesten Hasso Mielke in den Ruhestand setzte. Bezirksältester Hasso Mielke diente 15 Jahre im Bezirksamt und leitete zehn Jahre den Bezirk Detmold als Bezirksvorsteher. Bezirksevangelist Kurt Messmann ordinierte er zum neuen Bezirksältesten und beauftragte ihn als Bezirksvorsteher für den Bezirk Detmold. Der bisherige Evangelist Ulrich Wiesemann empfing das Bezirksevangelistenamt

Detmold/Lemgo. Mehr als 1.800 neuapostolische Christen aus den Bezirken Detmold und Herford erlebten am 22. Januar 2012 einen Gottesdienst in der Lipperlandhalle in Lemgo. Anlass war die Inruhesetzung von Bezirksältester Hasso Mielke (Detmold). Bezirksapostel Armin Brinkmann ermunterte in der Predigt sich auch in den kleinen Dingen des Alltags auf Gott zu verlassen.

Mehr als zehn Jahre leitete Bezirksältester Hasso Mielke den Bezirk Detmold. Mit 65 Jahren trat er nun in den Ruhestand. Als Nachfolger ordinierte Bezirksapostel Armin Brinkmann, Leiter der Neuausschließlichen Kirche Nordrhein-Westfalen, Bezirksevangelist Kurt Meßmann (52) und beauftragte ihn mit der Leitung des Bezirks. In Evangelist Ulrich Wiesemann erhielt Detmold zudem einen neuen Bezirksevangelisten.

"Wie ein gutes Ehepaar"

Hasso Mielke und Kurt Messmann sind beide am gleichen Tag im Jahr 2001 von Bezirksapostel Horst Ehlebracht in ihre Ämter als Bezirksältester und Bezirksevangelist ordiniert worden.

"Er war ein sehr gradliniger, ruhiger, kompetenter, übersichtlicher und loyaler Gottesknecht", würdigte der Bezirksapostel den langjährigen Bezirksältesten in seiner Ansprache. Und er lobte insbesondere die gute Zusammenarbeit zwischen den Bezirksämtern: "Ihr habt wie ein gutes Ehepaar zusammen gearbeitet." Was der eine gesagt habe, habe der andere unterstützt.

Dank für den jahrelangen Einsatz

"Deine Übersicht und Gelassenheit hatte ihren Ursprung in deinem Vertrauen zu Gott", sagte Bezirksapostel Brinkmann und dankte Hasso Mielke, seiner Frau und Familie für den jahrelangen Einsatz, bevor er ihn offiziell in den Ruhestand versetzte.

Den neuen Bezirksältesten Kurt Messmann würdigte der Bezirksapostel als bewährten Amtsträger. Nun gelte es, gemeinsam mit dem neuen Bezirksevangelisten Ulrich Wiesemann, mehr Verantwortung zu übernehmen und immer das Wohl des ganzen Bezirks im Blick zu haben.

Auf den Herrn verlassen

Der Predigt hatte Bezirksapostel Armin Brinkmann das Bibelwort aus Sprüche 3,5-6 zugrunde gelegt: "Verlass dich auf den Herrn von ganzem Herzen, und verlass dich nicht auf deinen Verstand, sondern gedenke an ihn in allen deinen Wegen, so wird er dich recht führen."

Es gelte, Glauben und Vertrauen ins rechte Verhältnis zu Verstand und Vernunft zu setzen", leitete der Bezirksapostel die Predigt ein. Der Verstand schaffe viele gute Werke. Aber die Werke Gottes gingen weit darüber hinaus. "Gott hat nicht nur die Natur und das Universum geschaffen, sondern auch die Ewigkeit. Und er hat uns ein Glaubensziel gegeben", so der Bezirksapostel.

Verstand und Glaube

Verstand und Vernunft seien unerlässlich, um das menschliche Leben zu führen. Doch Glaube und Vertrauen seien höhere Ebenen. Mit dem Verstand sei es nicht möglich, dies alles zu verstehen.

Als Beispiel nannte er die Gruppe der Jünger Jesu, die ihn nach einer seiner Reden verließen. Sie hatten die Worte Jesu mit dem Verstand nicht verstehen können. Auch Daniel habe in der Löwengrube auf Gott vertraut und wurde bewahrt, nannte der Bezirksapostel ein weiteres Beispiel aus der Heiligen Schrift.

Gott lenkt

Bezogen auf das zugrunde liegende Bibelwort gelte es allzeit, die Wege Gottes zu erkennen und das ganze Leben mit dem Herrn zu gestalten. Dies umfasse den Lebensweg, den Glaubensweg, aber auch den gemeinsamen Weg in der Ehe oder manches Mal auch den Weg der Trauer.

Bezirksältester Mielke führte den Gedanken in seinem letzten Predigt-Beitrag als aktiver Amtsträger weiter: "Wer auf Gott vertraut, der kann ruhig durch sein Leben gehen, denn Gott wird die Dinge richtig lenken."

Mehr als 34 Jahre als Seelsorger tätig

Hasso Mielke trat 1974 mit 28 Jahren in die Neuapostolische Kirche ein und wurde durch den damaligen Apostel Hermann Engelauf versiegelt. Drei Jahre später empfing er sein erstes Amt als Unterdiakon für die Gemeinde Extertal-Bösingfeld.

1994 ordinierte ihn Bezirksapostel Horst Ehlebracht zum Hirten und beauftragte ihn mit der Leitung der Gemeinde Lemgo (bis 2001). 1996 empfing er das Bezirksevangelistenamt und wurde 2001 zum Bezirksältesten ordiniert. Von 2007 bis 2008 leitete er zusätzlich die Gemeinde Bad Driburg als Gemeindevorsteher.

Ankündigung

Neuer Bezirksältester in Detmold

Detmold/Dortmund. Seit zehn Jahren leitet Bezirksältester Hasso Mielke den Bezirk Detmold. Mit 65 Jahren tritt er im Januar 2012 in den Ruhestand. Nachfolger soll Bezirksevangelist Kurt Meßmann (52) werden. Bezirksapostel Armin Brinkmann will zudem mit Evangelist Ulrich Wiesemann einen neuen Bezirksevangelisten ordinieren.

"In einigen Wochen erreicht euer Bezirksältester Hasso Mielke die Altersgrenze", schreibt Bezirksapostel Armin Brinkmann, Leiter der Neuapostolischen Kirche Nordrhein-Westfalen, seinen Glaubensgeschwistern in den Gemeinden des Bezirks Detmold. Es sei der Wunsch des Bezirksältesten, in den Ruhestand zu treten. "Den gönnen wir ihm von ganzem Herzen."

Gottesdienst in der Lipperlandhalle

Am Sonntag, den 22. Januar 2012 feiert Bezirksapostel Armin Brinkmann einen Gottesdienst in der Lipperlandhalle in Lemgo. In diesem Gottesdienst ist die Ruhesetzung des Bezirksältesten vorgesehen.

An der Seite des Bezirksältesten arbeitete bislang Bezirksevangelist Kurt Meßmann. "Beide Bezirksämter haben in demselben Gottesdienst ihre heutigen Ämter empfangen", erinnert Bezirksapostel Brinkmann. Nun soll Bezirksevangelist Meßmann in Zukunft als Bezirksältester und Bezirksvorsteher dem Bezirk vorangehen. "An seiner Seite dient künftig der Evangelist Ulrich Wiesemann aus Lemgo, der dazu das Bezirksevangelistenamt empfängt."

Seit 34 Jahren als Amtsträger tätig

Hasso Mielke wurde am 7. Dezember 1946 in Hochdonn (Schleswig-Holstein) geboren. 1974 trat er mit 28 Jahren in die Neuapostolische Kirche ein und wurde durch den damaligen Apostel Hermann Engelauf versiegelt. Drei Jahre später empfing er sein erstes Amt als Unterdiakon für die Gemeinde Extertal-Bösingfeld.

1994 ordinierte ihn Bezirksapostel Horst Ehlebracht zum Hirten und beauftragte ihn mit der Leitung der Gemeinde Lemgo (bis 2001). 1996 empfing er das Bezirksevangelistenamt und wurde 2001 zum Bezirksältesten ordiniert. Von 2007 bis 2008 leitete er zusätzlich die Gemeinde Bad Driburg als Gemeindevorsteher.

Ein erfahrener Gemeindevorsteher

Kurt Meßmann wurde am 16. Oktober 1959 in Bad Pyrmont-Hagen geboren. Seit 1988 dient er als Amtsträger ehrenamtlich in der Neuapostolischen Kirche, ein Jahr später wurde er zum Priester ordiniert. 1997 empfing er das Evangelistenamt.

Als Gemeindevorsteher betreute er die Gemeinden Extertal-Bösingfeld, Barntrup und Nieheim. 2001 ordinierte ihn Bezirksapostel Horst Ehlebracht zum Bezirksevangelisten für den Bezirk Detmold. In dieser Funktion betreute er unter anderem die Öffentlichkeitsarbeit im Bezirk. Kurt Meßmann ist verheiratet und hat eine Tochter. Beruflich ist er als technischer Leiter einer Druckerei tätig.

Neuer Bezirksevangelist aus Lemgo

Der künftige Bezirksevangelist Ulrich Wiesemann (48) ist gebürtiger Bielefelder und wohnt seit 1970 im Bezirk Detmold. 1984 wurde er Unterdiakon in Horn-Bad Meinberg. Als Priester wirkte er viele Jahre in der Gemeinde Nieheim, bevor er 2007 als Priester für die Gemeinde Lemgo bestätigt wurde und dort 2009 das Evangelistenamt empfing.

Evangelist Wiesemann war viele Jahre als Jugendbeauftragter tätig und ist zudem im administrativen Bereich als MDV- und IAKOP-Beauftragter erfahren.

22. Januar 2012

